

## **Hinweise und Vorschläge des VDMT zum „Tag der Schiene“**

Seit 2022 findet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche jeweils Mitte September der bundesweite „Tag der Schiene“ statt. Dieser vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) initiierte und von der gemeinnützigen „Allianz pro Schiene“ koordinierte dezentrale und jeweils dreitägige Aktionstag soll der Bevölkerung die Vielfalt, Zukunftsorientierung und Klimafreundlichkeit der Schienenbranche aufzeigen.

Zahlreiche Verkehrsunternehmen gewähren dann einen Einblick hinter die Kulissen und werben bei den mannigfaltigen Veranstaltungen um Auszubildende, neue Mitarbeiter sowie Fahrgäste. Kurzum: Es wird gestaunt, gefeiert und gelacht. Denn zum Tag der Schiene zeigt die Branche, was in ihr steckt!

Im Rahmen des Aktionstages erinnern zudem immer mehr Eisenbahnvereine, Nostalgiebahnen und Technikmuseen an die einstige Bedeutung des Schienenverkehrs, informieren aber zugleich über ihr aktuelles Portfolio.

Der VDMT hält den „Tag der Schiene“ für eine gute Gelegenheit, in der Fachöffentlichkeit und bei politischen Entscheidern für den Museumsbahn-Gedanken zu werben sowie das allgemeine Publikum zu einer Mitfahrt bzw. zu einem Museumsbesuch zu motivieren. Personell schwächer aufgestellte Vereine sollten beachten, dass jeweils eine Woche zuvor der Tag des offenen Denkmals stattfindet.

In diesem Jahr findet der „Tag der Schiene“ vom 15. bis 17. September statt. Bis Mitte August 2023 waren mehr als 250 Veranstaltungen für 2023 angemeldet, einen offiziellen „Anmeldeschluss“ gibt es nicht. Daher können Kurzentschlossene noch bis Anfang September spezielle Fahrten oder Veranstaltungen bekanntgeben. Wer kein eigenes Angebot unterbreitet, der kann womöglich kurzfristig dennoch partizipieren:

- Informiert die regionale Presse über Eure Fahrtage/Museumsöffnungen im genannten Zeitraum – Journalisten sind ggf. für derartige Ergänzungen dankbar
- Informiert Euch im offiziellen Veranstaltungskalender unter <https://www.tag-der-schiene.de/#veranstaltungskalender> über geeignete Veranstaltungen in Eurer Region und fragt, ob Ihr Euch kurzfristig mit einem Infostand noch beteiligen dürft!
- Ist letzteres nicht möglich, dann nutzt solche Veranstaltungen, um mit den Veranstaltenden eine Teilnahme für 2024 zu vereinbaren!

### **Tipps zur Vorbereitung/Teilnahme am „Tag der Schiene“ 2024:**

- Voraussichtlicher Termin: 13. bis 15. September 2024
- Denkt Euch ein passendes, gern originelles Motto für eine Teilnahme aus!
- Euer Angebot kann entweder alle drei Tage, zwei Tage oder nur einen Tag betreffen
- Meldet Eure Veranstaltungsidee am besten schon im Frühjahr 2024 der Allianz pro Schiene unter <https://www.tag-der-schiene.de/sign-up> – dieser Termin wird dann in den zentralen Veranstaltungskalender übernommen – für 2023 siehe oben (die Online-Bewerbung durch die Allianz pro Schiene geschieht kostenfrei)
- Fragt am besten ab Frühjahr 2024 in den Büros Eurer regionalen Bürgermeister oder MdL/MdB an, ob sich diese im Rahmen eines Pressetermins beim Tag der Schienen besuchen, um sich von Euren Erfolgen/Herausforderungen berichten zu lassen

- Voraussichtlich bis Ende Juli 2024 können bei der Allianz pro Schiene Werbemittel zum Aktionstag bestellt werden, dabei handelt es sich u. a. um
  - o Plakatvorlagen mit freiem Bereich für die individuellen Texte/Inhalte
  - o Give-aways wie Gummibärchen, Schlüsselanhänger, Sticker etc.  
siehe <https://www.tag-der-schiene.de/merchandising>
- Bedenkt: Je eher Ihr eine Veranstaltung anmeldet, desto mehr potentielle Besucher werden über dieses Angebot informiert und können zum Multiplikator werden...

### **Beispiele für Angebote von Museums- und Touristikbahnen zum Tag der Schiene 2023:**

- „Tag der offenen Tür im Bahnbetriebswerk Wismar“ der Eisenbahnfreunde Wismar
- Dampfzugfahrten im Feldbahnmuseum Rommerskirchen-Oekoven
- Die IHS e.V. (Selfkantbahn) lädt zum Blick hinter die Kulissen in die Werkstatt ein
- Die Historische S-Bahn Berlin e.V. lädt zur Fahrzeugbesichtigungen ein – ausgebucht
- Das Eisenbahnmuseum im Lokschuppen Pasewalk kann gratis besichtigt werden – Motto: „Vergangenheit ehren, Zukunft gestalten“
- Bahnhofsfest im Eisenbahnmuseum Kötzschau (bei Leipzig, aber in Sachsen-Anhalt)
- Die Parkeisenbahn Auensee in Leipzig setzte am Sa/So ihre regulär nicht jedes Wochenende genutzte 381-mm-Dampflokomotive ein
- Der Verein Sächsische Eisenbahnfreunde e.V. veranstaltet am Sa/So im Eisenbahnmuseum Schwarzenberg „Treffpunkt Lokschuppen“; es finden z. B. Führerstandsmitfahrten, Führungen durch den Lokschuppen und Besichtigung des Museumsstellwerkes statt; eine längere Zufahrt ist bewusst nicht angesetzt, um mit Besuchern ins Gespräch zu kommen
- Das DDM präsentiert im fränkischen Neuenmarkt-Wirsberg den Abschluss seines Museumsentwicklungskonzeptes 2020 mit einem Vortrag (Sa) und Seminar (So)
- Das Maschinarium – das Erlebnismuseum der Thüringer Bergbahn (Oberweißbach) darf am Sa/So gratis besichtigt werden
- Der Bayerische Localbahn-Verein bietet in Landshut am Sa/So Werkstattführungen an
- Der Förderverein Schienenbus bietet Sonderfahrten zu den Märklin-Tagen an

### **außerdem 2023:**

- Führt DB Netz über die historische Siemensbahn in Berlin
- Stellt die DEFA-Stiftung mehrere historische Eisenbahn-Kurzfilme auf Nachfrage zur öffentlichen Vorführung zur Nutzung
- Hat die Fa. Märklin in Göppingen die 38. Internationale Modellbahnausstellung und ihre 13. Märklin-Tage dem „Tag der Schiene“ zugeordnet
- Laden die Altmühltherme bzw. Stadtwerke Treuchtlingen in mit einer Sauna versehenen VT 98 ein: „Entspannen und Saunieren im Schienenbus mit Blick auf die Altmühl“
- Stellt das niederländische Eisenbahnmuseum Utrecht die Öffnungstage Fr – So unter das Motto „Tag der Schiene“

## Übrigens:

- Die offizielle Website zum Tag der Schiene fungiert ganzjährig als Multiplikator zur Bewerbung der deutschen Museums- und Touristikbahnen. Unter <https://www.tag-der-schiene.de/eisenbahnmuseen-und-museumsbahnen> sind mehr als 200 Adressen im Bundesgebiet von historischen Bahnen und Eisenbahnmuseen zu finden. Fehlt Eure Bahn/Euer Museum, dann bittet unter [info@allianz-pro-schiene.de](mailto:info@allianz-pro-schiene.de) es nachzutragen – dieser kostenfreie Service ist nicht an eine VDMT-Mitgliedschaft gekoppelt
- Kontakt zur Allianz pro Schiene e.V.: Reinhardtstraße 31, 10117 Berlin, Tel. 030 2462599-0, E-Mail: [info@allianz-pro-schiene.de](mailto:info@allianz-pro-schiene.de)